



Tätigkeitsbericht für das Jahr 2011

Zentrale Themen und Inhalte des Jahres 2011 waren gemäß §§ 2.4 und 2.6 unserer Satzung die Fortentwicklung und Progression der Gruppenkonzepte nach Abschluss der Trägerverträge 2009/10. Besonderes Augenmerk lag dabei auf der Überprüfung der Schlüsselprozesse und die anwendbare Umsetzung der therapeutischen Leistungen.

Dazu ergänzten wir die Struktur unserer internen Gremienstruktur durch eine therapeutische Fachrunde und kürzere Taktung unseres Qualitätszirkels.

Um die Betreuung unserer Kinder und Jugendlichen im Sinne des §2.2 bestmöglich zu realisieren und die Konzepte methodisch qualifiziert und förderlich im Gruppenalltag implementieren zu können, erstellte jedes Erzieherteam ein Fortbildungsprogramm. Dieses bedachte die inhaltlichen Schwerpunkte des Konzeptes und der pädagogischen Arbeit.

Im Sinne des § 2.1 wurde die Vernetzung im Sozialraum zur Schaffung von Synergieeffekten weiter manifestiert und ausgebaut.

Wir nehmen als Träger an allen relevanten Gremien, wie dem Jugendhilfeausschuss, der Arbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII Hilfen zur Erziehung, der UAG nach § 78 SGB VIII Qualität und der UUAG nach § 78 SGB VIII Partizipation im Bezirk Mitte teil. Weiterhin übernahmen wir SprecherInnenfunktionen in der Regionalen Arbeitsgemeinschaft § 78 SGB VIII Heinrich-Heine-Viertel/Fischerinsel - Regierungsviertel – Karl-Marx-Allee und der Intra-Regio Region Zentrum.

Gemeinsam mit dem Jugendamt, weiteren Träger und Institutionen im Bezirk, eruieren wir Hilfebedarfe und suchen nach Lösungen unter Einbeziehung der bestehenden Ressourcen im Sozialraum.

Die Qualitätssicherung und Entwicklung der pädagogischen Arbeit entsprechend § 2.6 unserer Satzung, verfolgen wir wie nachfolgend beschrieben:

Für alle Gruppen wurden zu Beginn des Jahres Fortbildungskonzepte erstellt. Standardgemäß bieten wir in diesem Kontext allen MitarbeiterInnen interne Fortbildungen an.

Kinderhaus Berlin Mitte e.V.
Neue Blumenstr. 22
10179 Berlin

Bankverbindung
**Bank für
Sozialwirtschaft**
BLZ 10020500
Konto 3301700

Ansprechpartner
Vorsitzender
Herr Marian Engel

Geschäftsführerin
Ines Meyer

Spendenkonto
Berliner Sparkasse
BLZ: 100 50 000
Konto: 444 1444 7



Inhalte des Jahres 2011: Arbeit mit Kindern aus Suchtfamilien, Arbeit mit aggressiven Kinder und Jugendlichen. Zusätzlich organisierten die Gruppen für jede/n MitarbeiterIn, die dann als Multiplikatoren wirken, Gruppen- und Konzeptrelevante Fortbildungsthemen an externen Instituten.

Am 20.10.2011 fand im Jugendamt Mitte Region 1 ein Trägergespräch (Qualitätsgespräch) statt. Das Gespräch fand auf der Basis der zuvor erhobenen Vorbereitungsbögen statt. Die Mitarbeiter des Trägers haben die Auswertung gemeinsam vorgenommen. Die Atmosphäre war konstruktiv und zugewandt. Im Ergebnis wurde vereinbart, dass ein gemeinsames Interesse an einer Veranstaltung zur Weiterentwicklung des Hilfeplanverfahrens, der Qualität der Arbeit und der Hilfeverläufe, sowohl im Leistungs- als auch im Grau- und Gefährdungsbereich besteht.

Unsere Qualitätsbeauftragte begann, den Bericht zum Qualitätsdialog mit der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung zu erarbeiten. Schwerpunkte sind dabei, die Konzeptions- und Angebotsentwicklung, die Mitarbeiterstruktur, die sozialräumliche Vernetzung und die Schlüsselprozesse in der pädagogischen Arbeit.

Der Vorstand des Kinderhaus Berlin-Mitte e.V. tagte monatlich per Vorstandssitzung. Er besuchte die Gruppen, um sich einen Eindruck von den Lebensbedingungen unserer Kids zu verschaffen. Dabei verfolgt er kontinuierlich die Entwicklung des Jugendhilfeträgers, insbesondere die Umsetzung der Satzungsziele §§ 2 und 3 und eruiert weiterhin im Sinne des § 2.1 Hilfe- und Sponsoringangebote.

Unsere KinderreporterInnen, unter Anleitung unserer PR-Beauftragten, erstellten 2011 ihren 57. Bericht. Das Team hat sich deutlich, von anfangs drei Kindern und Jugendlichen auf acht vergrößern können. Die Themen sind vielschichtiger geworden und reichen von Veranstaltungen über Ferienreisen bis hin zu Beschreibungen des Lebens in ihren Gruppen. Die ReporterInnen gewannen auf Grund dieser Tätigkeit an Selbstbewusstsein. Zusätzlich wuchs das Interesse am Lesen und Lernschwächen wurden sichtbar abgelegt.

Am 03. September 2011 fand im Sinne der §§ 2.2 und 2.5 unserer Satzung, unser traditioneller Aktionstag wieder im KIEZ am Hölzernen See statt. Es waren neben allen Kindern, Jugendlichen und MitarbeiterInnen auch die Vereinsmitglieder eingeladen. Bei



herrlichem Sonnenschein vergnügten sich mit Spielen und am Grill, Kinder und Erwachsene gemeinschaftlich. Während zahlreicher Gespräche kamen uns viele Ideen für zukünftige Aktivitäten zum Wohle unserer Kinder.

Im Sinne des § 2.1 unserer Satzung, richteten wir am 09. September die U 18-Wahl und Wahlparty im Haupthaus des Kinderhauses Berlin-Mitte e.V.

Als Gäste der Polittalkrunde hatten sich fünf PolitikerInnen und Politiker eingefunden: Herr Pawlowski von der FDP, Frau Schrader von DIE LINKE, Herr Dr. Hanke von der SPD, Frau Fischer BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Herr Reschke von der CDU. Unsere Kinder- und Jugendlichen waren erheblich an den Vorbereitungen beteiligt. Sie bastelten einen Fernsehurm als Wahlurne, stellten im Vorfeld einen Promoter, waren bei der Moderation der Veranstaltung aktiv u.v.m.

Im Sinne des § 8 unserer Satzung, fand die jährliche Mitgliedervollversammlung im Jahr 2011 in der Villa Kreuzberg am 26.11.2011 in Berlin statt.

Themen waren:

Bericht und Entlastung des Vorstandes, so wie

Rechenschaftsbericht und Entlastung der Geschäftsführerin.

Abschließend konferierten die Mitglieder über Ideen zu Inhalten der Vereinsarbeit im Jahr 2012.

Im Sinne des § 2.1 unserer Satzung erhielt der Vorstand von der MvV das Mandat, Informationen zur Immobilie Neue Blumenstraße einzuholen. Zur Sitzung in 2012 soll die Versammlung unterrichtet werden, welche Möglichkeiten zur Standorterhaltung vorhanden sind und im Vorfeld mit den relevanten Abteilungen des Bezirksamtes Mitte ins Gespräch gehen.

Im Anschluss an die MVV fand traditionell unsere Jahresabschlussfeier mit unseren MitarbeiterInnen und Vereinsmitgliedern statt.

Im Sinne des § 2.2 unserer Satzung, wurde die Weihnachtsfeier für unsere Kinder, wie schon die Jahre zuvor, von den rührigen und motivierten MitarbeiterInnen des Hotels IBIS am Potsdamer Platz ausgerichtet. Bereits einen Monat vorher sorgten die Wunschbäume bzw. die Wunschkartenabnehmer dafür, dass der Weihnachtsmann jedes Kind beschenken konnte. Gemeinsam sang man Lieder und es war überdies eine SchauspielerIn Vorort, die für unsere Kinder aus ihrem neuen Kinderbuch las.



Für alle fleißigen Weihnachtsfrauen und Weihnachtsmänner wurden, wie in jedem Jahr, wunderschöne Kartengrüße als kleines Dankeschön gebastelt.

Mit einer Silvesterparty beendeten die Kinder und Jugendlichen mit ihren BetreuerInnen das Jahr 2011.

Geschäftsführerin
Ines Meyer

02.April 2012